

## DER ÜBERBLICK

## Fußball

## A-Jun., Westfalenliga

Hammer SpVg – SV Lippstadt	ausg.	3:1				
Hombrocher SV – Wanne-Eickel		0:0				
SC Verl – TSG Sprockhövel	ausg.	1:0				
Rödinghausen – 1. FC Gievenbeck		3:2				
Eintr. Rheine – SF Siegen		16:2				
RW Ahlen – Westf. Soest		9:3				
1. Hombrocher SV	4	4	0	0	16:2	12
2. SC Verl	3	3	0	0	9:3	9
3. Gievenbeck	3	2	1	0	8:2	7
4. Sprockhövel	3	2	1	0	8:3	7
5. SV Lippstadt	3	2	1	0	7:3	7
6. Hamm. SpVg	2	2	0	0	4:2	6
7. Rödinghausen	4	1	2	1	8:6	5
8. RW Ahlen	4	1	1	2	8:14	4
9. SF Siegen	4	1	0	3	5:7	3
10. Etr. Rheine	3	1	0	2	2:7	3
11. Wanne-Eickel	4	0	0	4	2:7	0
12. Westf. Soest	3	0	0	3	3:13	0
13. Eintr. DO	4	0	0	4	4:15	0

## A-Jun., Bezirksl. 5, Wf.

RW Lüdenscheid – Rü-Hi-Is-Da	4:2					
SV Brilon 20 – TuS Sundern	1:4					
Dieffen/Weißtal – Fredeb./Schmall.-F.	5:0					
SC Lüdenscheid – Erdtebrück	1:7					
Lenh./Rönkh./Finn./Ba. – FSV Werdohl	1:2					
1. RW Lüdenscheid	5	4	1	0	29:8	13
2. TuS Sundern	5	4	1	0	27:6	13
3. Dieff./Weißt.	5	4	0	1	20:9	12
4. Rü-Hi-Is-Da	5	2	1	2	11:7	7
5. Erdtebrück	3	2	0	1	19:7	6
6. Brilon 20	5	1	1	3	5:18	4
7. Fred./Schm.-F.	5	1	1	3	2:27	4
8. FSV Werdohl	4	1	0	3	5:11	3
9. SV Hüsten	4	1	0	3	4:10	3
10. Le./Rö./Fl./Ba.	3	1	0	2	4:12	3
11. SC Lüdenscheid	4	0	1	3	6:17	1

## B-Jun., Westfalenliga

Bor. Dortmund U16 – FC Schalke 04 (U16)	0:1					
SF Siegen – Pr. Münster (U16)	2:1					
FC Gievenbeck – VfB Waltrip	4:1					
VfL Bochum U16 – SC Verl	2:2					
Sprockhövel – Hombrocher SV	0:2					
Eintr. Dortmund – TSV Marl-Hüls	ausg.					
1. Schalke 04 (U16)	5	5	0	0	19:7	15
2. VfL Bochum U16	4	3	1	0	13:5	10
3. Gievenbeck	5	3	1	1	12:8	10
4. Hombrocher SV	4	2	2	0	8:1	8
5. Bor. DO U16	5	2	1	2	13:6	7
6. SC Verl	3	2	1	0	5:2	7
7. SF Siegen	4	2	1	1	4:3	7
8. FC Iserlohn	4	1	1	2	5:12	4
9. Pr. Münster (U16)	5	1	0	4	8:10	3
10. VfB Waltrip	5	0	2	3	5:14	2
11. Etr. Dortmund	3	0	1	2	4:8	1
12. TSV Marl-Hüls	3	0	1	2	5:10	1
13. Sprockhövel	4	0	0	4	1:16	0

## B-Jun., Landesl. 2, Wf.

TuS Sundern – SuS Stadtlohn	2:2					
SF Siegen 2 – Wattensch. 09	ausg.					
Bor. Dröschede – VfB Waltrip 2	0:1					
SuS Olfen – Westf. Wethmar	ausg.					
Wanne-Eickel – Hombrocher SV 2	3:2					
SpVgg Vreden – Hammer SpVg	1:1					
SpVgg Erkenschw. – TSV Marl-Hüls 2	ausg.					
1. VfB Waltrip 2	5	4	1	0	12:3	13
2. Wanne-Eickel	5	4	1	0	12:5	13
3. SpVgg. Erkenschw.	3	3	0	0	8:4	9
4. SF Siegen 2	4	3	0	1	7:3	9
5. SpVgg Vreden	5	2	2	1	9:7	8
6. Hamm. SpVg	4	2	1	1	7:5	7
7. Wattensch. 09	3	2	0	1	10:7	6
8. SuS Stadtlohn	4	1	2	1	11:8	5
9. TuS Sundern	5	1	2	2	6:8	5
10. Hombrocher SV 2	5	1	1	3	12:9	4
11. Westf. Wethmar	4	1	0	3	5:11	3
12. Marl-Hüls 2	4	1	0	3	5:14	3
13. SuS Olfen	4	0	0	4	3:8	0
14. Bor. Dröschede	5	0	0	5	7:22	0

## B-Jun., Bezirksl. 5, Wf.

SuS Hüsten – JSG L/O/K	5:1					
FSV Werdohl – Iserlohn 46/49 2	0:3					
FC Lennestadt – BSV Menden	3:1					
Grünenb./Stöck – Adler Dieffen	3:0					
Fort. Freudenberg – SC Neheim	3:1					
1. SV Hüsten	5	5	0	0	22:10	15
2. FC Lennestadt	5	4	1	0	13:5	13
3. Iserl. 46/49 2	5	3	1	1	17:6	10
4. F. Freudenberg	4	3	0	1	14:10	9
5. BSV Menden	5	2	0	3	19:12	6
6. Grünenb./Stöck.	4	2	0	2	8:5	6
7. RW Lüdenscheid	4	2	0	2	8:6	6
8. SC Neheim	4	1	0	3	8:10	3
9. Adl. Dieffen	4	1	0	3	8:13	3
10. FSV Werdohl	5	1	0	4	4:16	3
11. JSG L/O/K	5	0	0	5	2:30	0

## C-Jun., Westfalenliga

Delbrücker SC – Hammer SpVg	5:2					
Wiedenbrück – SC Verl	0:1					
SF Siegen – VfL Theesen	5:1					
SVE Jerxen-Orbke – SpVg Brakel	2:0					
DJK TuS Hordel – Hombrocher SV 2	2:2					
Wattensch. 09 – FC Iserlohn	0:1					
1. FC Iserlohn	5	5	0	0	19:2	15
2. Jerxen-Orbke	5	5	0	0	12:2	15
3. SC Verl	5	4	0	1	10:7	12
4. Delbrück. SC	5	3	0	2	14:11	9
5. Wattensch. 09	5	3	0	2	6:4	9
6. Hombrocher SV 2	5	1	3	1	7:7	6
7. SF Siegen	4	1	1	2	10:9	4
8. DJK Hordel	4	1	1	2	5:6	4
9. Wiedenbrück	5	1	1	3	6:10	4
10. Hammer SpVg	5	1	0	4	9:14	3
11. SpVg Brakel	3	0	0	3	1:8	0
12. VfL Theesen	5	0	0	5	3:22	0

## C-Jun., Bezirksl. 5, Wf.

RW Lüdenscheid – TuS Ennepetal	8:0					
SC Lüdenscheid – Hilchenbach	5:1					
Berchum/Garenf. – TuS Neuenrade	ausg.					
Eiserf.-Eisern – Spfr. Siegen 2	1:3					
Lütring/Oberr./Kleuslth. – TSV Weißtal	2:1					
1. SC Lüdenscheid	5	4	1	0	15:6	13
2. Lütr./Ov./Kl.	4	3	1	0	15:5	10
3. RW Lüdenscheid	5	3	1	1	14:5	10
4. Berchum/Gar.	4	3	0	1	18:6	9
5. TSV Weißtal	4	2	1	1	10:9	7
6. TuS Ennepetal	5	2	0	3	22:16	6
7. Lennest./LaKi	4	2	0	2	11:10	6
8. SF Siegen 2	4	1	0	3	7:9	3
9. Hilchenbach	4	1	0	3	7:15	3
10. Eiserf.-Eis.	4	0	0	4	5:18	0
11. TuS Neuenrade	3	0	0	3	1:26	0

## B-Juniorinnen, Reg'l. 1, Wf.

Bor. M'glad. – Bay. Leverkusen U16	2:0					
Fort. Freudenberg – 1. FC Köln U16	1:0					
SV Menden – Rot-Weiß Merl	3:0					
1. Bor. M'glad.	4	3	0	1	15:4	9
2. F. Freudenberg	3	3	0	0	11:2	9
3. B. Leverkusen U16	5	2	2	1	14:12	8
4. 1. FC Köln U16	4	2	1	1	9:2	7
5. Alem. Aachen	4	2	0	2	8:11	6
6. SV Menden	5	2	0	3	11:11	6
7. Rot-Weiß Merl	4	0	1	3	3:11	1
8. Südwest Köln	3	0	0	3	2:20	0



Ästhetik am Barren vor Holz- statt Zuschauerwand! Mit der fehlenden Kulisse geht Daniel Uhlig sehr gut um – zumindest am Samstag gegen die KTV Straubenhardt. Der Trupbacher zeigt einen prima Wettkampf und holt sechs Scorepunkte gegen den Deutschen Meister. FOTOS: EDWIN OWEN

## „Das Konzept hat funktioniert“

Die Siegerländer KV hat gegen Straubenhardt erstmals einen Bundesliga-Wettkampf unter Corona-Bedingungen durchgeführt. Warum die Erfahrungen positiv sind

Von Lutz Großmann

**Dreis-Tiefenbach.** Es hätte so schön sein können: 800 Turnfans in der frisch renovierten Sporthalle Stählerwiese in Kreuztal jubeln den Kunstturnern der Siegerländer KV (SKV) zu, feiern sie für ihren Sensationssieg gegen den siebenfachen Deutschen Meister KTV Straubenhardt mit stehenden Ovationen.

Die Stimmung hätte an die Bundesliga-Wettkämpfe der vergangenen Jahre erinnert, als die SKV in jener Halle vor großer Kulisse gegen die KTV Obere Lahn oder den SC Cottbus die Zuschauer von den Sitzen riss. In Corona-Zeiten ist dies nicht denk- und darstellbar, ist alles anders. Die SKV ist mit ihren Heimwettkämpfen ins Leistungszentrum nach Dreis-Tiefenbach umgezogen. Die Erstliga-Premiere dort war nicht nur aus sportlicher Sicht – Straubenhardt wurde unerwartet mit 35:30 bezwungen – eine durchaus gelungene. Dennoch stellen sich danach mehrere Fragen.

► **Haben das eigene und das DTL-Schutzkonzept funktioniert?** Ja. Der SKV kam zugute, dass sie bereits für die Wiedereröffnung des Zentrums nach der Corona-Pause im August einen entsprechenden Hygieneplan hatte erarbeiten und umsetzen müssen, um das Training zu gewährleisten. „Davon haben wir profitiert“, sagte Reimund Spies. Die Sportler mussten vorab einen vierseitigen, von der DTL erstellten Fragebogen ausfüllen und sich beim Zutritt in die Halle einer Fiebermessung unterziehen. Die Halle selbst war



Der Buchener SKV-Turner Andreas Jurzo wird bei seiner Bodenübung nicht nur vom Kampfgericht, sondern auch von Kameras beobachtet.

„Unseren Turnern ist es gelungen, auch ohne Zuschauerunterstützung die Spannung zu halten.“

Reimund Spies, SKV-Präsident

vorab durchlüftet und in mehrere Zonen eingeteilt worden. Zudem bestand – abgesehen von den Turnern bei ihren Übungen – für alle eine permanente Maskenpflicht und standen mehrere Desinfektionssprayer zur Verfügung. ► **Was gibt es zu verbessern?** Bis auf eine Optimierung des Ablaufs bei der Fiebermessung der Sportler und des Funktionsteams am Halleneingang sehen die SKV-Verantwortlichen keine Veranlassung, für den

nächsten Heimwettkampf am Samstag gegen Eintracht Frankfurt Veränderungen vorzunehmen. Spies und Co. dürften jedoch an alle den eindringlichen Appell richten, sich an die Maskenpflicht zu halten. „Da gab es bei den Straubenhardtern doch einige Defizite“, so Präsident Reimund Spies.

► **Wie kam der Livestream an?** Nach ersten Erkenntnissen war die Live-Übertragung auf sportdeutschland.tv ein voller Erfolg. „Es gibt zwar noch keine konkreten Ergebnisse, aber die Zugriffszahlen sollen sehr hoch gewesen sein. Dies gilt auch für unseren Facebook-Account“, so Reimund Spies. Weil keine Zuschauer in die Halle durften, hatten sich die SKV-Verantwortlichen entschlossen, erstmals einen Livestream auf dem Sportkanal anzubieten. „Wir wollten den Turnfans, aber auch unseren Förderern diese Plattform bieten“, so Reimund Spies. Es waren

### Gerätepark „steht“

Der Verbleib im Leistungszentrum in Dreis-Tiefenbach hat für die Siegerländer KV einen **logistischen Vorteil.**

Die dort aufgebauten und für den Erstliga-Wettkampf optimierten **Trainingsgeräte können an Ort und Stelle** bleiben, so dass ein zeit- und personalaufwendiger Aufbau für den Wettkampf gegen Frankfurt nicht notwendig ist.

zwei Kameras im Einsatz, es wurden sogar Zeitlupen von den Übungen angeboten. Kommentiert wurde das Geschehen von zwei Experten: Dem ehemaligen SKV-Spitzenturner Sebastian Spies und Reck-Olympiasieger Fabian Hambüchen, persönlicher Betreuer von SKV-Athlet Fabian Lotz.

► **Sind gegen Eintracht Frankfurt Zuschauer zugelassen?** Nein. Das Schutzkonzept gilt für alle SKV-Heimwettkämpfe in dieser Saison, also auch für den anstehenden gegen den Aufsteiger. Und: Weil für die Geräte in der 1. Liga mehr Platz benötigt wird, bleibt für eine Bestuhlung so gut wie kein Raum. Die Turnfans in der Region müssen also auf die Saison 2021 vertröstet werden – in der Hoffnung, dass die Schutzmaßnahmen dann gelockert oder ganz abgeschafft werden können und die SKV wieder in eine große Sporthalle umziehen möchte.

## Viel Arbeit für Netphen II in Grundschtötel

Tischtennis im Bezirk: Ferndorf zieht Kreise

**Siegerland.** Einige knappe Spieldausgänge meldeten die heimischen Tischtennisteam auf Bezirksebene am vergangenen Wochenende. So musste die TTG Netphen II bis zum letzten Ballwechsel in Grundschtötel für den Sieg kämpfen. In der Bezirksklasse siegten Salchendorf, Ferndorf und Burbach. Die DJK TuS 02 Siegen II und der SuS Niederschelden gewannen in der Jungen-Berzirksklasse jeweils mit 9:3.

### Berzirksliga

**TuS Grundschtötel - TTG Netphen II 5:7.** Eine gehörige Portion Arbeit musste die TTG-Reserve beim Tabellennachbarn in Grundschtötel leisten. Nach ständig wechselnden Spielständen lagen die Gäste plötzlich mit 5:4 in Rückstand, doch wurden die letzten drei Spiele gewonnen und damit auch die gesamte Partie. Gepunktet haben Matthias Meister (1), Christian Schipplock (2), Peter Lattek (1), Markus Prinz (1) und der routinierte Volker Bechtel mit zwei Einzelsiegen.

### Berzirksklasse

**TV Eckmannshausen - SV Germania Salchendorf 5:7.** Damit hatte der Tabellenführer SV Eckmannshausen wohl nicht gerechnet. Der Rangsechste aus Salchendorf punktete durch Christian Groos (1), Jörg Galbas (2), Daniel Wertebach (2), Dominik Körner (1) und Wolfgang Gerzert (1) zum Sieg. Eckmannshausen erwiderte durch Kevin Roth (2), Gabriel Korstian (1), Guido Schlemper (1) und Paul-Erwin Mühlhaus (1) in den Einzeln.

**VTV Freier Grund II - TuS Ferndorf 5:7.** Weiter ohne Verlustpunkt ist der TuS Ferndorf. Thorsten Hähn (1), Patrick Flender (1), Martin Hunker (1), Jannik Littig (2), Rüdiger Treude (1) und Leon Bender (1) punkteten für den Gast. Lukas Heider (2), Manuel Schmidt (1), Robin Nieslony (1) und Jannik Leicher (1) holten die Zähler für die VTV.

**VfB Burbach - TTC Welschen-Ennest 8:4.** Der VfB Burbach ließ den Gast aus Welschen-Ennest nicht ins Spiel kommen. Christian Prellwitz (2), André Rosenthal (2), Jean-Luca Becker (1), Maik-Carsten Hartmann (2) und Moritz Petri (1) glänzten beim Sieger. Lediglich Dominik Boersma ging beim Gastgeber leer aus.

**TSG Helberhausen - DJK TuS 02 Siegen II 6:6.** Keinen Sieger gab es in Helberhausen. Der Gast lag zwar 6:4 durch Patrick Oberhauser (1), Georg Stein (2), Henning Braun (1), Julius Haas (1) und Emilian von Daacke (1) vorne, wurde aber von Florian Irl (1), Michael Roth (2), Maik Rinkau (2) und Lars Friedrich Stein (1) eingeholt. Hans Jürgen Klein und Jörg Heiner Stein blieben bei der TSG punktlos.

### Jungen-Berzirksklasse

**VfL Eintracht Hagen - DJK TuS 02 Siegen 3:9.** Nur bis zum 3:2 war das Spiel in Hagen offen. Dann bewies der Gast aus Siegen sein Können. Dominic Groos (2), Christian Eggers (2), Luca Muster (2) und Tom Stauf (3) mit den Einzelpunkten ließen den Gast jubeln.

**TTV Letmathe III - SuS Niederschelden 3:9.** Beim Tabellenletzten in Letmathe zeigten die Gäste von Anfang an das bessere Spiel. Obwohl der Gastgeber mit 2:1 in Führung ging, war der SuS dann beherrschend. Lars Baumbach (3), Simon Vierbuchen (2), Leon Blum (2) und Laurin Kray (2) gewannen ihre Spiele zum ersten Niederscheldener Saisonsieg. *meist*

## Unterstützung für „Anstoß zum Leben“

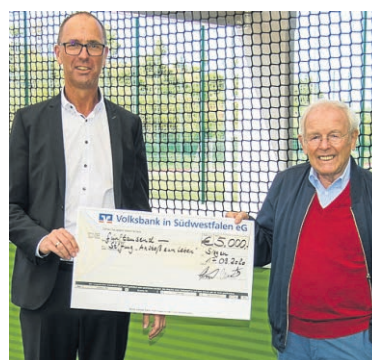
Volksbank fördert die Manfred-Utsch-Stiftung mit 5000 Euro, um die Jugendarbeit zu verbessern

**Siegen.** Sport ist eine wichtige Schnittstelle der Gesellschaft. Gemeinsam Sport treiben verbindet die Menschen, baut Vorurteile ab und motiviert.

Die Stiftung „Anstoß zum Leben“ gehört zweifelsohne zu den Leuchtturmprojekten für das Siegerland, wenn es um die Förderung und die Entdeckung neuer Talente geht. Volksbank-Vorstand Jens Brinkmann sowie Vertriebsmanagement-Leiter Markus Schäfer besuchten jetzt Stiftungsgründer Manfred Utsch zu einer Besichtigung des

TeamSport-Parks im Oberen Leimbachtal – im Gepäck hatten sie einen Spendenscheck in Höhe von 5.000 Euro.

„Die Stiftung Anstoß zum Leben ist zusammen mit dem TeamSport-Park eine im Siegerland einzigartige Einrichtung für Vereine, Schulen und Unternehmen, die ein örtlicher Verein kaum vorhalten kann“, sagte Volksbank-Vorstand Jens Brinkmann. Vom Hallenfußballfeld, über Handball- und Volleyball-Plätze bis hin zum Sportplatz in Turniergröße sei für jeden etwas dabei. Vor allem



Volksbank-Vorstand Jens Brinkmann (l.) überreicht Manfred Utsch den 5000-Euro-Spendenscheck.

kleinere Sportvereine profitieren von der qualitativ hochwertigen Ausstattung, die sie selbst – auf Grund fehlender finanzieller Mittel und geringer Mitgliederzahlen – kaum vorhalten können.

„Wir unterstützen die Jugendarbeit, denn wir wissen, dass nicht alle Jugendlichen die Rahmenbedingungen vorfinden, um ihren Lieblingssport betreiben zu können“, so Brinkmann, der hofft: „Vielleicht findet dieses Projekt auch in anderen Kreisen entsprechender Nachahmer.“